



Zwischen Apfelplantagen und Berghängen: Schloss Goldrain bei Schlanders



Stimmarbeit: Streicherprobe im Schloss



Stimmungsvoll: der Innenhof von Goldrain



Stimmgewaltig: der Musica-Viva-Chor

Schlagen Sie neue Töne an!

Musizieren macht glücklich! Ob Gesang oder Gitarre, Klassik oder Jazz, Einsteiger oder Profi – bei diesen sieben Workshops ist für jeden etwas dabei. Herrliche Umgebung inklusive!

SCHLANDERS, SÜDTIROL

Jubelchöre im Schloss

Den Effekt kenne ich schon aus den letzten Jahren: Bevor die erste Probe vorbei ist, habe ich meinen Ohrwurm – eine bestimmte Phrase – im Kopf, der mich manchmal noch monatelang begleitet. Aber das finde ich schön, es ist ein musikalisches Souvenir. An eine Woche Schloss Goldrain. An das Gefühl, weit weg zu sein vom Alltag. An ein neues Werk, das man sich erobert hat – diesmal die C-Dur-Messe von J. G. Rheinberger. Wer an diesem „Chor- und Orchesterkurs“ teilnimmt, muss mit seiner Stimme bzw. seinem Instrument umgehen können, auch die Noten kamen vorab mit der Post, damit man genug Zeit hat, seinen Part zu studieren. Ich singe seit 15 Jahren im Chor, doch so eine Intensivwoche ist etwas anderes: Hier können auch große Werke mit Orchester gestemmt werden – in den letzten Jahren etwa ein Puccini-Requiem oder das „Solomon“-Oratorium von Händel. Ein Chor muss viel Geld haben, um sich Musiker und Solisten leisten zu können.

Schon die Unterkunft ist fabelhaft: ein Renaissance-schloss in Goldrain bei Schlanders, mit schönem Innenhof, Schlosscafé und einem Gästehaus nebenan, ringsum Berge, Wiesen, Apfelplantagen. Drei Stunden wird jeweils geprobt, nach dem Frühstück und am Nachmittag. Hier ist endlich mal genug Zeit für Einsingen und Atemtechnik. Wir Sänger, vier pro Stimm-lage, arbeiten mit dem Chorleiter allein. Vieles klappt schnell, die Fortschritte sind erstaunlich, über anderes stolpert man zimal, verpasst den Einsatz, verpatzt eine Tonfolge. Und Besserwisser gibt es natürlich auch hier („Der Sopran hat das Fis nicht...“). Aber, das liebe ich am Chorsingen, man kann sich fallen lassen, die Gruppe trägt, es gibt immer einen, der die anderen mitnimmt – und jeder ist mal derjenige, der führt.

Als wir alle am dritten Tag im großen Schlosssaal zum Üben zusammenkommen, kriege ich Gänsehaut: Fast 50 Menschen, die gemeinsam musizieren! So viele Stimmen und Klänge, die etwas Großes ergeben, mal sanft wispern, mal leuchten wie Sonnenstrahlen, mal anschwellen zu einem mächtigen Strom. Das berührt und verbindet uns alle. Jeden Abend sitzen wir noch in der Schlossbar zusammen, fachsimpeln, erzählen. Freitag vor dem Schlusskonzert: Die Generalprobe ist traditionell leicht schiefgegangen, wir haben noch eine Kleinigkeit gegessen, und dann kommt mein Lieblingsmoment: Konzertschick in Schwarz und hochkonzentriert betreten wir die kleine Kirche im

Nachbarort Latsch, das Lampenfieber kribbelt bis in die Zehen. Völlig egal, dass wir nicht vor „echtem“ Publikum singen, ich erkenne einige Mitarbeiter aus dem Schloss, ein paar Touristen – und meinen Mann, der wie andere Angehörige gekommen ist, um mich abzuholen. Wir stehen eng nebeneinander im Altarraum, es wird still, die erste Geige gibt den Ton vor. Die andächtige Kirchenatmosphäre, die satte Akustik, ich könnte ewig weitersingen. Doch dann ist es auch schon wieder vorbei, geschafft, und gar nicht mal schlecht! Euphorie macht sich breit, es wird eine lange, fröhliche Nacht. „Sehen wir uns im nächsten Jahr?“, verabschiedet sich eine Sopran-Kollegin. Was für eine Frage? Ich habe mich schon längst direkt aus Goldrain per Mail wieder angemeldet... **■ Sigrid Martin**
Info: Musica Viva bietet eine große Auswahl an Musik-ferien, Stilrichtungen, Level und Kursorten. Der Chor-/Orchesterkurs in Schloss Goldrain, Südtirol, kostet ab 895 Euro inkl. Unterkunft/HP; musica-viva.de



KRETA, GRIECHENLAND



HAKIM LUDIN IM ALLGÄU

KRETA, GRIECHENLAND

Singen für die Seele

Plakias ist ein Fischerdorf an der Südküste Kretas mit zwei Kilometer Sandstrand und urigen Tavernen. Von dem kleinen Hotel sind es nur zehn Schritte zum Strand, wo es nach dem Frühstück mit Lockerungs-, Atemübungen oder Qigong losgeht. Das Kursmotto: Die meisten Menschen können singen, ihr stimmliches Potenzial entdecken, wenn sie sich entspannen. Mehrstimmige Kanons und Lieder aus aller Welt werden eingeübt, Chorleiterin und psychotherapeutische Heilpraktikerin Dagmar Weiß bindet auch Spaziergänge und Naturerlebnisse mit ein.

Info: „Singen auf Kreta“ inkl. Flug ab Hamburg nach Heraklion, ab 969 Euro im DZ/FS; die-reisefreu.de

ALLGÄU, DEUTSCHLAND

Jamsession im Atelier

Die „Kunstwerkstatt“ in Betzigau bietet Raum für alles Kreative, von der Bildhauerei bis zur Musik.